

[Read free] Der frhe Tod: Psychothriller

Der frhe Tod: Psychothriller

Von Zo Beck

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #82629 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-22Erscheinungsdatum:
2011-07-22File Name: B005C96ZY4 | File size: 59.Mb

Von Zo Beck : Der frhe Tod: Psychothriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der frhe Tod: Psychothriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Schottische CliffhangerVon Nina2401Caitlinn will nach ihrer gescheiterten Ehe ihrer Vergangenheit entfliehen. Sie ndert ihren Namen und startet in Schottland einen neuen Anfang. Aber dann wird dort die Leiche ihres Exmannes gefunden, Caitlinn gert ins Visier der Ermittler und ihr bleibt nur die Flucht.Ben ist Journalist und arbeitet fr den Scottish Independent. Durch ein Fax wird er auf mysterise Todesfille von Kindern aufmerksam und recherchiert auf

eigene Faust. Diese beiden Handlungen laufen parallel, sind sogar durch unterschiedliche Schriftarten gekennzeichnet. Ich habe anfangs sehr viele Vermutungen angestellt, wie die beiden Stränge zusammenhängen können und dabei hat Zoe Beck mich mehr als einmal auf eine falsche Fährte geführt. Die 2 verschiedenen Erzählstränge haben für mich die Spannung konstant auf einem hohen Level gehalten, denn mit Cliffhängern hat Zoe Beck natürlich auch nicht gespart. Beide Hauptdarsteller kommen den Geschehnissen auf unterschiedlichen Wegen auf die Spur und das macht für mich den Hauptreiz des Buches aus. Der Schreibstil ist sehr atmosphärisch und modern und gleichzeitig spannend, sehr spannend sogar. Zoe Beck hat mir ein bisschen Schottland vermittelt, die schottische Band Franz Ferdinand wurde kurz erwähnt und ich habe viel über die schottische Arbeiterschicht erfahren. Das machte die Story für mich so authentisch, ich finde es immer klasse, wenn Musik eine Rolle spielt, die ich kenne und mag und ich ein bisschen über Land und Leute erfahre. Anfangs hatte ich große Fragezeichen in den Augen, weil ich nicht genau wusste, worauf die Story hinauslaufen würde und ich habe mich einfach mitreißen lassen von dem intelligent konstruierten Plot und wurde immer wieder neu überrascht. Das Buch ist absolut nicht vorhersehbar. Es hat mich wunderbar unterhalten und mir einige Stunden Schlaf geraubt. Ich freue mich schon auf das nächste Buch von Zoe Beck, denn der Vorgänger "Das alte Kind" hat mir schon gut gefallen, aber dieses hier war noch um einige Nuancen besser! 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wem hilft "We help"? Von Karin1910 Caitlin hatte gedacht, ihr Leben wieder halbwegs im Griff zu haben. Nach einer grausamen Ehe hatte sie ihren Namen geändert und war nach Schottland gezogen, wo sie als Pressesprecherin für die von einem Pharmakonzern gesponserte Kinderhilfsorganisation "We help" arbeitet. Doch als sie plötzlich über die Leiche ihres Exmannes stolpert, muss sie erkennen, dass die Vergangenheit sie eingeholt hat und dass auch sie selbst in Gefahr schwebt. Unterdessen hat der Journalist Ben einen anonymen Hinweis erhalten, wonach das "We help"-Projekt für den Tod von zumindest drei Kindern verantwortlich sein soll. Er beginnt zu recherchieren und kommt bald seltsamen Vorgängen auf die Spur. Der Roman ist fesselnd geschrieben und atmosphärisch dicht. Da die gesamte Geschichte sich innerhalb von nur vier Tagen (Montag bis Donnerstag) ereignet - plus einigen Rückblenden auf länger zurückliegende Vorkommnisse - schreitet die Handlung sehr rasant voran, dem Leser wird kaum eine Atempause gegönnt. Dennoch gelingt es der Autorin auch immer wieder sehr gut, das triste Leben in den Problemvierteln Edinburghs zu illustrieren und so ihrem Buch auch einen gewissen sozialkritischen Anstrich zu geben. Alles in allem ein lesenswerter Thriller, der nicht auf bertriebene Action-Szenen, sondern vielmehr auf eine intelligent konstruierte Geschichte setzt. Mit jedem Kapitel kann man ein bisschen mehr über die Hintergründe erahnen, das ganze Bild ergibt sich aber erst am Schluss. 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein feiner Psychothriller aus Schottland Von Silke Schröder, hallo-buch.de Mit 'Der frühe Tod' gelingt Zoe Beck ein ausgefeilt psychologischer Thriller, der in der Umgebung von Edinburgh in den sozialen Brennpunkten der Stadt spielt. Geschickt lässt Beck zwei Handlungen parallel laufen, in denen sie einerseits die PR-Sprecherin Caitlin und andererseits den Journalisten Bob in den Mittelpunkt stellt. Und obwohl die beiden nichts von einander wissen, schaffen sie es am Ende, zur gleichen Zeit die richtigen Schlüsse zu ziehen - ein spannendes Finale ist vorprogrammiert. Neben der raffiniert eingefädelt, immer wieder überraschenden Story beschreibt Zoe Beck sehr anschaulich die krassen gesellschaftlichen Unterschiede in der britischen Bevölkerung und die Bedingungen, unter denen die sozial Schwächsten leben. Zwar hatten ihrer Hauptperson Caitlin manchmal ein paar mehr Emotionen gut getan, aber das tut der prickelnden subtilen Spannung des Buches keinen Abbruch. 'Der frühe Tod': ein feiner Psychothriller aus Schottland.

Kurzbeschreibung Nur eine Hand ragte aus dem Ufergestrüpp hervor, sein Ehering funkelte im noch schwachen Licht. Weiterlaufen!, rief ihr die Stimme wieder zu, aber sie hörte nicht auf sie. Langsam bog sie stattdessen die Zweige auseinander, um ihn sich näher anzusehen - Beim Joggen macht Caitlin eine grausige Entdeckung: Der Mann, der da im Gebüsch vor ihr liegt, ist tot. Doch noch schlimmer ist: Er ist kein Unbekannter. Bei der Leiche handelt es sich um ihren Exmann, den sie gehofft hatte nie wieder sehen zu müssen. Vor Kurzem erst ist sie von London in die schottischen Highlands gezogen, um vor ihm und ihrer Vergangenheit zu fliehen. Doch wer hätte ein Motiv haben können, ihn zu töten - außer Caitlin selbst? Rezension Spannend, emotional, atmosphärisch dicht. SEBASTIAN FITZEK Val McDermid hat eine ernstzunehmende Konkurrentin bekommen. LEONARD LANSINK, ZDF-DETEKTIV "WILSBERG" Ein raffiniert verwobener und dsterer Psychokrimi. Packend! HRZU über DAS ALTE KIND Kurzbeschreibung Nur eine Hand ragte aus dem Ufergestrüpp hervor, sein Ehering funkelte im noch schwachen Licht. Weiterlaufen!, rief ihr die Stimme wieder zu, aber sie hörte nicht auf sie. Langsam bog sie stattdessen die Zweige auseinander, um ihn sich näher anzusehen - Beim Joggen macht Caitlin eine grausige Entdeckung: Der Mann, der da im Gebüsch vor ihr liegt, ist tot. Doch noch schlimmer ist: Er ist kein Unbekannter. Bei der Leiche handelt es sich um ihren Exmann, den sie gehofft hatte nie wieder sehen zu müssen. Vor Kurzem erst ist sie von London in die schottischen Highlands gezogen, um vor ihm und ihrer Vergangenheit zu fliehen. Doch wer hätte ein Motiv haben können, ihn zu töten - außer Caitlin selbst?